

SPD GEMEINDERATSFRAKTION FREIBURG, Rathaus, 79098 Freiburg

Jugendbüro Freiburg

im Jugendbildungswerk

per E-Mail an info@jbw.de

Renate Buchen
Stefan Schillinger
Julia Söhne
Türkan Karakurt
Walter Krögner
Ernst Lavori
Margot Queitsch
Karin Seebacher
Bürgermeister Ulrich von Kirchbach

Freiburg, 20.10.2014

Stellungnahme zu dem Vertrag im Rahmen der Kampagne „Wählen 16+“ zur Kommunalwahl 2014

Liebes Jugendbüro, liebe Jugendliche in Freiburg,

nach der Wahl und der ersten konstituierenden Sitzung haben wir uns in der Fraktion zusammen gesetzt und eure Forderungen, die ihr beim Aktionstag am 2. Mai im Rathaus aufgestellt habt, diskutiert. Wie in dem Vertrag festgelegt schicken wir euch nun eine schriftliche Stellungnahme zu den einzelnen Punkten.

1. Mehr öffentliche Plätze für Jugendliche!

Plätze an denen sich junge Menschen aufhalten können ohne gleich etwas konsumieren zu müssen sind in unserer Stadt Mangelware. Umso wichtiger, dass die vorhandenen Plätze in ihrer Offenheit geschützt werden! Unserer Meinung nach haben junge Menschen ein Recht auf Präsenz im öffentlichen Raum. Der Spagat zwischen offener und lebendiger Jugendkultur auf der einen Seite und der Wunsch nach Ordnung und Sicherheit auf der anderen Seite wird uns in den kommenden Jahren sicher noch vor große Herausforderungen stellen; Gerade weil unsere Stadt so offen, bunt und lebendig ist. Uns ist es dabei besonders wichtig, dass wir nicht einfach über euch sondern vor allem mit euch reden und diskutieren.

2. Vergrößerung der Freiburger Innenstadt und deren Shoppingmöglichkeiten!

14. Wir brauchen ein Shopping-Center

Freiburg ist eine der wenigen Städte in Deutschland, die wächst und erfreut sich zugleich vieler Touristen, insbesondere Tagesbesuchern. Das macht sich in der Innenstadt besonders bemerkbar. Die Innenstadt zu vergrößern ist angesichts der angrenzenden Stadtteile nicht machbar.

Über die Shoppingmöglichkeiten entscheidet der Gemeinderat nicht direkt. Uns ist es aber wichtig, dass wir möglichst vielfältige Einkaufsmöglichkeiten in unserer Stadt unterstützen. Mit Shopping-Centern und (zu) vielen Filialen großer Ketten laufen wir aber auch Gefahr, dass unsere Innenstadt irgendwann aussieht, wie all die anderen. Viele Menschen kommen genau deshalb hierher. Und doch: wenn etwa Zara in unserer Innenstadt eine Filiale aufmachen wollte, würden wir das nicht kritisieren.

-2-

3. Wir wollen keinen kommunalen Ordnungsdienst!

Das Thema KOD wurde seit jeher in unserer Fraktion sehr kontrovers diskutiert und das ist auch gut so. Wie oben bereits dargelegt müssen wir es schaffen sowohl das Bedürfnis nach Feiern und Chillen in der Innenstadt auf der einen Seite und das Bedürfnis nach Wohnen und Schlafen in der Innenstadt auf der anderen Seite unter einen Hut zu bekommen. Besonders wichtig ist dabei, dass zwischen beiden Seiten ein Dialog stattfindet. Dafür haben wir uns immer stark gemacht.

4. Häufiger fahrende und mehr Nachtbusse!

Schon seit sehr langer Zeit setzt sich die SPD für mehr ÖPNV während der Nacht ein. In diesem Frühjahr sind unserer Forderung, dass die Straßenbahnen im halbstunden Takt die ganze Nacht am Wochenende durchfahren, auch die anderen Fraktionen gefolgt. Das Dranbleiben hat sich gelohnt ;)

5. Ein grüneres Freiburg!

Auch wenn wir der festen Überzeugung sind, dass mehr rot unserer Stadt auch gut tut setzen wir uns schon immer dafür ein, dass die Stadt nicht ständig nachverdichtet wird und bestehende Grünflächen zugebaut werden, sondern hauptsächlich in die Fläche nach außen gebaut wird. Der Erhalt der Blumenwiese in Weingarten ist ein konkretes Beispiel dafür. In unserer Fraktion haben wir aber diskutiert, wie wichtig es ist, dass junge Menschen zukünftig in die Bau- und Stadtentwicklung enger mit einbezogen werden, beispielweise durch einen Vertreter im Bauausschuss. Denn bei vorausschauender Planung können auch zahlreiche Freiräume für Kinder und Jugendliche erhalten oder gar erschlossen werden.

6. Mehr Sportmöglichkeiten in Freiburg!

Freiburg ist schon jetzt eine der bewegungsaktivsten Städte Deutschlands. Das hat sicher was mit der günstigen Lage unserer Stadt zwischen Schwarzwald und Rheinebene und dem guten Klima zu tun, aber auch aufgrund des umfangreichen Angebots unserer zahlreichen Sportvereine in Freiburg. Wir werden diese Vereine auch in den kommenden Jahren weiter unterstützen und uns für den Erhalt von Sportflächen in Freiburg einsetzen.

7. Ein neues SC- Stadion!

Ein weiteres heiß diskutiertes Thema in unserer Fraktion. Uns ist besonders wichtig, dass wir nicht alleine entscheiden, sondern alle Freiburgerinnen und Freiburger. Bevor wir alle entscheiden können ob wir ein neues Stadion für unseren Sportclub bauen muss unserer Meinung nach die Frage nach der Finanzierung genau geklärt sein und alle Gutachten transparent vorgestellt werden. Dabei seid auch ihr und eure Meinung gefragt!

8. Billigere Regio- Karten! /15. Keine Stafflung nach Schulart

Über den generellen Preis der Regiokarte können wir nur zusammen mit den Gemeinden im Umland entscheiden. Das ist leider schwieriger, als man glaubt. Eine Neukonzeption der Zuschussregelung für die Schüler- Regiokarte in Freiburg haben wir bereits im Juni neu beantragt. Gerade die unterschiedlichen Stafflungen zwischen Haupt- Real- und Gymnasialschülern halten wir für ungerecht. Das wollen wir ändern!

9. Mehr Party-Locations für 16- Jährige!

Das ArTik, dass oftmals die „We are Young“ Partys für 16- Jährige veranstaltet unterstützen wir seit Anbeginn, gerade auch wenn es um die finanziellen Mittel der Jugend- Kunst- und Kulturplattform geht. Wir werden dem ArTik bei der Suche nach einem neuen Standort zu Seite stehen.

10. Günstigere Wohnungen in Freiburg!

Die aktuelle Wohnungsnot und der hohe Mietspiegel in Freiburg beschäftigen uns schon lange. Wir setzen uns dafür ein, dass mehr Wohnungen gebaut werden. Zusätzlich wollen wir, dass der Bestand an Wohnungen gehalten wird und nicht durch teure Luxuswohnungen ersetzt wird. Zudem wollen wir, dass die Wohnungen, die der Stadt Freiburg gehören, weit unter dem Mietspiegel bleiben. Der neue Stadtteil, der gebaut werden soll wird sicher für eine Entlastung auf dem Wohnungsmarkt sorgen. Wir als SPD- Fraktion werden dafür sorgen, dass möglichst viele bezahlbare Wohnungen entstehen, die sich alle Menschen in Freiburg leisten können.

11. Mehr Mülleimer!

Auch das halten wir für eine wichtige Forderung. Und wenn so eine Forderung von euch kommt, zeigt es uns, wie wichtig euch euer Umfeld ist. Zusätzlich haben wir gerade angefragt, ob es möglich wäre, Pfandringe an die Mülleimer anzubringen, damit die Flaschen nicht mehr auf oder neben Mülleimer gestellt werden, sondern in die Pfandringe gestellt werden. Das ist sicher nicht die Lösung all der „Müll- Probleme“ aber ein richtiger Schritt in die richtige Richtung.

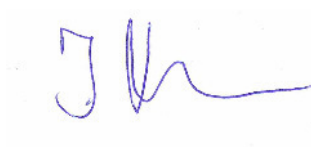
12. Wir wollen einen Stadttunnel!

Der Stadttunnel ist schon fest in der Planung und wir werden uns auch weiterhin in den einzelnen Initiativen und Planungsstellen engagiert einbringen.

13. Paintball-Platz

Gibt es in Freiburg aktuell nicht. Im November eröffnet eine Lasertag-Arena in Freiburg. Lasertag darf man auch schon unter 18 Jahren machen. Wenn sich viele Jugendliche darauf freuen und es von euch angenommen wird: Gut so.

Herzliche Grüße



Julia Söhne
Jugendpolit. Sprecherin und
Stellvertr. Fraktionsvorsitzende



Renate Buchen
Fraktionsvorsitzende